

Norder Sportlerehrung 2018 im Theatersaal der Oberschule

Klostermann, Heinken und A-Junioren vorn

AKTION Sportler des Jahres 2018 geehrt

Zwei NTV-Athleten und JFV-Nachwuchsfußballer sind die Nummer eins in Norden.

NORDEN/BUP/JAN – „We are the champions“, den bekannten Titel der englischen Popgruppe Queen, hat das Stadtorchester angestimmt, als sie zum krönenden Abschluss des Abends auf die Bühne gebeten wurden: Dort strahlten Waltraud Klostermann und Matthias Heinken, beide vom Norder TV, sowie die A-Junioren des JFV Norden um die Wette. Denn sie erhielten gestern Abend den Ritterschlag und wurden als Nordens Sportler des Jahres 2018 ausgezeichnet. Damit machten zwei Leichtathleten und ein herausragendes Fußballteams das Rennen.

Moderator Andreas Görlich löfete als abschließender Höhepunkt der Norder Sportlerehrung (Bericht folgt) das Geheimnis. Carlo Grün, Wilfried Türk und Uwe Schipper vom Förderer Sparkasse Aurich-Norden übergaben die Ehrenpreise. Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeister Heiko Schmelzle und Gerd Adam als Sprecher der Norder Sportvereine. Zum zweiten Mal hatte der Arbeitsausschuss der Sportvereine nach eingehender Beratung und Abstimmung die

Sieger und Platzierten beim Ringen um den namhaften Titel ermittelt. Grundlage dafür waren die von den Vereinen selbst gemeldeten Einzelsportler und Mannschaften, die zunächst die vorgegebenen Erfolgskriterien erfüllen mussten, um für eine Ehrung infrage zu kommen. Die Titelvergabe erfolgte erstmals seit 1997 nicht im WBZ-Forum oder in der Wildbahnhalle. Aus organisatorischen Gründen wurde in den Theatersaal ausgewichen.

Waltraud Klostermann als Nordens Sportlerin des Jahres 2018 ist seit Jahren als grandiose Erfolgsläuferin des NTV bekannt. Im vergangenen Jahr hat sie ihre imposante Medaillensammlung um weitere Prachtstücke bei Titelkämpfen der Seniorinnen ausgebaut. In ihrer Altersklasse W55 glänzte Waltraud Klostermann mit der deutschen Nationalmannschaft auf Platz drei bei den Europameisterschaften in Madrid sowie Rang sechs in der Einzelwertung. Damit noch lange nicht genug: Vier deutsche Vizemeisterschaften, zwei Norddeutsche Vizemeisterschaften, vier Landesmeisterschaften und zwei Landesrekorde bildeten eine grandiose Erfolgsbilanz. Platz zwei belegte am Freitagabend die junge Vereinskameradin Meryem Gül. Die 17-Jährige gehört zu den großen



Nordens Sportlerin und Sportler des Jahres 2018. Waltraud Klostermann und Matthias Heinken, beide vom NTV, holten die Titel. Zweite wurde Meryem Gül vor Jana Bauerfeld, Zweiter Margar Warschamjan (fehlte erkrankt) vor Patrick Jahnke. FOTOS: BRUNS

Talenten im Diskuswurf. Die zweifache Niedersachsenmeisterin und Zweitplatzierte bei Norddeutschen Meisterschaften gefiel mit Platz fünf bei den Deutschen Meisterschaften. Jana Bauerfeld von der Judo-Kampfgemeinschaft Norden belegte als Landesmeisterin, Norddeutsche Vizemeisterin und DM-Starterin Platz drei.

Matthias Heinken als Nordens Sportler des Jahres 2018 hat als erfolgreicher Triathlet überzeugt. Bei seinem Start auf Rügen über die Mitteldistanz qualifizierte sich der 25-Jährige vom NTV als Sieger seiner Altersklasse für die Welt-

meisterschaften in Nizza. Dazu holte Heinken Platz fünf bei der Deutschen Meisterschaft im Kurz-Duathlon und wurde Vize-Niedersachsenmeister. Platz zwei belegte diesmal der starke Boxer Margar Warschamjan vom BC Norden. Der DM-Bronzemedailengewinner des Vorjahres stellte erneut sein Können bei den Deutschen Meisterschaften der Eliteklasse Männer unter Beweis. In Thüringen waren die Punktrichter trotz beeindruckender Leistung nicht auf seiner Seite, er unterlag einem Lokalmatador. Mit Patrick Jahnke vom Norder RC schaffte ein er-

folgreicher Ruderer als Dritter den Sprung auf das Treppchen. Damit kennt er sich aus: Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Köln holte er Bronze mit Niedersachsens Auswahl-Achter. Bei der Sprint-DM über 350 m erkämpfte Jahnke den Titelgewinn im Achter.

Am letzten Spieltag durften sie jubeln: Mit zwei Punkten Vorsprung feierten die A-Juniorenfußballer des JFV Norden die Meisterschaft in der Landesliga und ließen dabei den VfL Oldenburg hinter sich. Damit spielen erstmals in der erfolgreichen Vereinsgeschichte A-Junioren des JFV in

der hochrangigen Niedersachsenliga – und wurden als Mannschaft des Jahres 2018 geehrt. Für ihren souveränen Titelgewinn in der Bezirksliga wurden die C-Juniorenfußballer des JFV Norden mit Rang zwei belohnt. Die überlegene Mannschaft feierte die Meisterschaft bereits vorzeitig. Die Konkurrenz folgte mit satten zehn Punkten Rückstand. Als ranghöchste Männerfußballmannschaft der Stadt wurde der Bezirksligist Norddeich Dritter. „Goode Flucht“ erkämpfte sich dank einer tollen Aufholjagd noch den Klassenerhalt und feierte dazu den Gewinn des Kreispokals.



Antrittsbesuch. Erstmals erlebte Anne Ignatzek als neue KSB-Vorsitzende die Ehrung.



Mannschaft des Jahres 2018. Die A-Junioren des JFV Norden schafften im vergangenen Sommer als Meister den großen Sprung in die Niedersachsenliga.



Langjähriger Förderer. Carlo Grün von der Sparkasse lobte die Sportstadt Norden.



Musikalischer Wegbegleiter. Das Stadtorchester unter der Leitung von Sven Neumann spielte im Theatersaal der Oberschule für die Sportler auf. Die Bekanntgabe der Norder Sportler des Jahres 2018 wurde mit dem Titel „We are the champions“ der Rockband Queen begleitet.



Bewährter Moderator. Andreas Görlich vom Norder Ruderclub (l.) führte erneut gekonnt durch den Abend. Gemeinsam mit Bürgermeister Heiko Schmelzle nahm er die Ehrungen vor.